

Wie die Jahresrechnung zeigt, sind dem Verein im vergangenen Jahre viele Spenden zugegangen. Besonders zu erwähnen ist die Unterstützung durch Seine Durchlaucht, den Landesfürsten, durch verschiedene Institutionen und die Gemeinden. Allen, die den Verein in seinen Bestrebungen unterstützt haben, sei der herzlichste Dank ausgesprochen.

Im Jahre 1968 soll die Pfarrkirche von Bendern restauriert werden. Bei dieser Gelegenheit wird der Historische Verein auf dem Kirchengügel Ausgrabungen vornehmen, deren Leitung Dr. Georg Malin übernommen hat. Auch auf St. Mamerten sollen die Untersuchungen fortgesetzt werden.

Die Vorarbeiten für das Jahrbuch 1968 sind bereits im Gange.

Die Hauptsorge des Vereinsvorstandes aber wird die Neuerrichtung unseres Landesmuseums sein, und es besteht die berechtigte Hoffnung, dass es sich in der Atmosphäre eines historischen Hauses noch schöner präsentieren wird als früher.

Die Jahresversammlung fand am 3. Dezember 1967 im Gasthof zur Sonne in Triesen statt.

Zur 67. Jahresversammlung waren etwa 60 Mitglieder erschienen. Der Vorsitzende begrüßte besonders Seine Durchlaucht den Landesfürsten und den Referenten Herrn Universitätsprofessor Dr. Heinrich Schmidinger.

Jahres- und Rechnungsbericht des Vereins wurden einstimmig genehmigt. Auf die die Anfrage eines Mitgliedes, warum über die Ausgrabungen bei St. Peter in Schaan noch immer kein Bericht erschienen sei, antwortete Herr Dr. h. c. Alexander Frick: Die Abfassung eines umfassenden Berichtes sei seinerzeit Herrn H. R. Sennhauser aus Zurzach anvertraut worden. Da Herr Sennhauser aber stark mit Arbeit überlastet sei, hätte er den Bericht bis heute noch nicht schreiben können. Der Verein bemühe sich, einen anderen Bearbeiter zu finden, der in Zusammenarbeit mit Herrn Sennhauser die schon lange ausstehende Berichtserstattung über diese bedeutende Ausgrabung übernehmen könnte.

Mit einem gut fundierten Lichtbildervortrag über «Kaiser Maximilian I. und seine Zeit» von Prof. Dr. Heinrich Schmidinger aus Fribourg ging die Jahresversammlung zu Ende.

*Felix Marxer*